

Gemeinderatsfraktionen GRÜNE, SPD,KAL/DIE PARTEI, DIE LINKE, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

12.11.2021

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Antrag zum Thema

Interfraktionell: ibz, Projekt „Perspektive Now! Plus“ – Weiterfinanzierung nach Auslauf der ESF-Förderung

► Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
► 257	► 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
► 1114-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
►					
► Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☐ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	41.700	46.600	46.600	46.600	46.600
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
► davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

► Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
► Internationales Begegnungszentrum Karlsruhe e.V., Projekt "Perspektive Now! Plus" - Weiterfinanzierung nach Auslauf der ESF-Förderung
► Sachverhalt Begründung

Die Verwaltung stellt das Tandemprojekt Perspektive Now! Plus mit vollem Budget in den Doppelhaushalt 2022/23 ein, um den Erhalt der Maßnahme zu sichern.

Das seit 2016 bestehende Tandemprojekt mit jungen Zugewanderten, insbesondere Geflüchteten und Ehrenamtlichen, unterstützt die schulische, soziale, kulturelle und vor allem berufliche Integration. Es deckt mit verschiedenen Angeboten ganzheitlich und umfassend die unterschiedlichen Bedarfe der Teilnehmenden ab. Sie werden am Übergang Schule und Beruf, aber auch während der Ausbildung begleitet, um Ausbildungsabbrüche zu vermeiden. Aktuell sind ca. 80 Tandems aktiv, 14 Teilnehmende haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und wurden übergangslos vom Betrieb übernommen. Dies ist auch insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels ein wichtiger Erfolg.

Da das Projekt seit 3 Jahren vom ESF gefördert wird, ist nun eine Weiterfinanzierung über diese Anschubfinanzierung endgültig ausgeschlossen. Dem Projekt, das seit 2019 auch mit 36.000 Euro über den Haushalt gefördert wird, droht das Aus, wenn die fehlenden Mittel nicht in den Haushalt eingestellt werden. Es hat sich als wesentlicher Baustein in der städtischen Angebotslandschaft etabliert und ist – auch im Hinblick auf nachhaltige Sicherung von Bewährtem – unverzichtbar für die genannte Zielgruppe auf dem Weg zur gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe. Daher soll das Projekt mit vollem Budget, d.h. 77.685 Euro für 2022 und 82.573 Euro für 2023, in den Haushalt eingestellt werden.

Das Projekt wird über den Haushalt seit 2019 mit 36.000 Euro finanziert. Um die nun fehlenden ESF-Mittel auszugleichen werden laut Empfehlungsliste des Büros für Integration für 2022 41.700 Euro und für 2023 46.600 Euro zusätzlich benötigt.

Unterzeichnet von:

Aljoscha Löffler, Jorinda Fahringer und GRÜNE Fraktion

Parsa Marvi, Michael Zeh, Elke Ernemann und SPD Fraktion

Lüppo Cramer, Max Braun und Karlsruher Liste / Die PARTEI Fraktion

Karin Binder, Lukas Bimmerle, Mathilde Göttel und DIE LINKE. Fraktion

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

12.11.2021

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Interfraktioneller Antrag zum Thema

Verstetigung des Projekts "Perspektive Now! Plus"

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 257	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 1114-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	41.700	41.700			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☒ Sperrvermerk	41.700	41.700			
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

► Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
► Internationalen Begegnungszentrum Karlsruhe e.V.
► Sachverhalt Begründung

Perspektive Now!Plus ist ein äußerst erfolgreiches Tandemprojekt des Internationalen Begegnungszentrum Karlsruhe e.V. zur Unterstützung der schulischen, sozialen, kulturellen und vor allem der beruflichen Integration junger Migrant*innen und Geflüchteter.

Das Projekt wird seit drei Jahren u.a. durch den ESF unterstützt. Diese Kofinanzierung fällt jedoch ab 2022 voraussichtlich weg. Die Stadtverwaltung unterstützt bisher das Projekt mit 36.000 Euro p.a. Wir beantragen die Einstellung von Mitteln in Höhe des bisherigen ESF-Anteils in Höhe von 41.700 Euro p.a., die aber mit einem Sperrvermerk versehen werden, für den Fall, dass doch eine Finanzierung aus ESF-Mitteln möglich ist.

Die Einstellung von Mitteln für Perspektive Now!Plus soll durch eine Umschichtung im entsprechenden Teilhaushalt ermöglicht werden.

Unterzeichnet von:

Stadträte Detlef Hofmann, Dr. Thomas Müller, Dr. Rahsan Dogan sowie CDU-Gemeinderatsfraktion

Stadträte Friedemann Kalmbach, Jürgen Wenzel sowie FW|FÜR-Gemeinderatsfraktion

AFD, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



12.11.2021

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Antrag zum Thema

IBZ Perspektive Now

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 257	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 11 1114-500 43					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Reduzierung um	-12000	-18000			
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- Internationales Begegnungszentrum

► Sachverhalt | Begründung

Bei der derzeitig prekären Haushaltslage der Stadt Karlsruhe sind freiwillige Transferaufwendungen kritisch zu hinterfragen. Die Bezuschussung dieses Projektes durch die Stadt ist daher nicht mit dem im Haushaltsplan vorgesehenen Betrag vertretbar. Die Projektträger sind somit gefordert, eine Komplementärfinanzierung durch Mittel Dritter anzustreben (u. a. Spenden, Fördermittel aus dem ESF, Bundes- bzw. Landeszuschüsse).

Wir beantragen daher für 2022 folgende Vorgehensweise: Damit die Finanzierung für die ersten 4 Monate sichergestellt ist, beantragen wir Eindrittel des vorgesehenen städtischen Zuschusses als fixen Sockel zu gewähren. Hinzu kommt für 2022 je ein zusätzlicher Euro durch die Stadt für jeden durch den Projektträger aus anderen Quellen generierten Euro. Die Obergrenze für die fixe und die variable Komponente dieses städtischen Zuschusses für 2022 liegt somit insgesamt bei Zweidrittel des für 2022 im Haushaltsplan angesetzten Betrages.

Für das Jahr 2023 beantragen wir, dieses Projekt für jeden durch den Projektträger aus anderen Quellen generierten Euro mit einem zusätzlichen Euro durch die Stadt zu unterstützen. Die Obergrenze dieses ausschließlich variablen städtischen Zuschusses für 2023 liegt somit bei 50% des für 2023 im Haushaltsplan angesetzten Betrages.

Durch diese kooperative Finanzierungsweise kann die Karlsruher Zivilgesellschaft aktive Teilhabe zeigen. Spender, insbesondere aus der Wirtschaft, können mit einer finanziellen Unterstützung ihr soziales Engagement dokumentieren.

Unterzeichnet von:

Dr. Paul Schmidt, Oliver Schnell, Ellen Fenrich